



NETZ Bangladesch arbeitet seit über 25 Jahren als entwicklungspolitische NGO für Menschenwürde in Bangladesch. Gemeinsam mit langjährigen Partnern vor Ort unterstützen wir Selbsthilfe für Ernährungssicherung, Grundbildung und die Verwirklichung der Menschenrechte. Durch unsere Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit und im politischen Dialog tragen wir zur Solidarität zwischen beiden Ländern für mehr Gerechtigkeit bei und zur Unterstützung der vitalen bangladeschischen Zivilgesellschaft.

Für unsere Geschäftsstelle in Wetzlar suchen wir unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine*n

Referent*in für entwicklungspolitische Bildung und Freiwilligenarbeit

Ihre Aufgaben:

- Motivation und inhaltliche wie methodisch-didaktische Beratung von Multiplikator*innen, die in Kirchengemeinden, Schulen, Eine-Welt-Gruppen und anderen Kontexten aktiv sind und in ihrem privaten und beruflichen Umfeld entwicklungspolitische Bildungsveranstaltungen durchführen
- Koordination, Anleitung und Beratung von Multiplikator*innen, die sich im *Arbeitskreis Bildung* ehrenamtlich in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit mit NETZ engagieren – als Referent*innen von Bildungsveranstaltungen und in der konzeptionellen Weiterentwicklung von Bildungsmaterial
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eigener Veranstaltungen
- Weiterentwicklung entwicklungspolitischer Bildungsmaterialien aus einer machtkritischen und postkolonialen Perspektive
- Mitwirkung bei der Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit
- Aufbau und Ausgestaltung des Süd-Nord-Freiwilligenprogramms von NETZ
- Pädagogische Begleitung sowie inhaltliche und administrative Verantwortung für die Durchführung des Freiwilligenprogramms von NETZ
- Kooperation mit zuschussgebenden Institutionen für die Bildungs- und Freiwilligenarbeit; Mittelakquise und -abrechnung sowie Budget-Monitoring.
- Derzeit umfasst das Stellenprofil 50% entwicklungspolitische Bildungsarbeit, 15% Süd-Nord-Freiwilligenarbeit sowie 35% Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Perspektive, dass ab 2019 wieder weltwärts-Freiwillige nach Bangladesch ausreisen werden, kann das Stellenprofil dann 50% entwicklungspolitische Bildung- und 50% Freiwilligenarbeit umfassen.

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Arbeit mit Ehrenamtlichen und Freiwilligen im Kontext von Entwicklungszusammenarbeit, vorzugsweise in Südasien, eigene interkulturelle Erfahrungen

- Erfahrungen in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und Freude an der kreativen Umsetzung einer bewusst postkolonialen Perspektive
- Pädagogische sowie hohe konzeptionelle, kommunikative und Team-Kompetenzen
- Erfahrungen im Projektmanagement, vor allem in der Mittelbeantragung und -abrechnung
- Verbindliche, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu Wochenend-Einsätzen sowie Reisen in Deutschland und nach Bangladesch
- Flexibilität zur Übernahme von Vertretungs- und Verwaltungsaufgaben im Fundraising-Team
- Erfahrungen in Teamleitung und Personalverantwortung sind wünschenswert.

Wir bieten:

Die gestaltende Mitarbeit in einem engagierten Team, abwechslungsreiche, herausfordernde und sinnvolle Aufgaben, flexible Arbeitszeiten, eine ortsübliche Vergütung, BahnCard 50, regelmäßige Fortbildungen sowie Projektreisen. Selbstverständlich ist für uns Ihre umfassende Einarbeitung in die neuen Aufgaben. Danach besteht die Möglichkeit, teilweise im Home-Office tätig zu sein.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen. Bitte senden Sie die Bewerbung bis zum **15. Januar 2018** unter Angabe Ihres frühestmöglichen Anfangstermins **per E-Mail** an: NETZ e.V., Sabrina Syben, Teamleitung Spenden-Dialog, bewerbung@bangladesch.org

Weitere Informationen auf www.bangladesch.org.